Herren Bezirksoberliga Gr. 1

TTG Mücke : TV 1925 Angersbach
Samstag, 27.01.2024, 18:30 Uhr

TTG Mücke verliert knapp gegen TV 1925 Angersbach

Nach 4 Stunden hartem Kampf entführten die Gäste des TV 1925 Angersbach am vergangenen Samstag in der Herren Bezirksoberliga Gr. 1 beim 9:7 zwei Punkte aus dem Spiel bei der TTG Mücke. Erfolgsgarant war allen voran das untere Paarkreuz, welches alle vier Einzel erfolgreich gestalten konnte. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 13. Saisonspiel des Auswärtsteams, das insgesamt 9 Fünf-Satz-Spiele beinhaltete, setzte das Doppel Schmidt / Jöckel. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Marco Schmidt nun 8 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Benzler / Groß gegen Möller / Ortwein, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatten Möller / Ortwein jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten noch in fünf Sätzen. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Einen extrem spannenden Verlauf sahen die Zuschauer im ersten Satz, der erst nach 34 Ballwechseln endete. Einen umkämpften Erfolg feierten nachfolgend Schwebel / Metz beim 3:2 gegen Schmidt / Jöckel, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Auf dem falschen Fuß erwischten Stiehler / Schön ihre Gegner Faust / Hildebrand beim überzeugenden 3:0-Triumph. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Jonas Benzler konnte Yannick Möller in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederringen und somit einen Zähler für das Team beitragen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Fünf Sätze beharkten sich Jonas Stiehler und Marco Schmidt, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. 2 Sätze lang fand Markus Schwebel gegen Thomas Faust keine Mittel, bevor er mächtig auftrumpfte und das Spiel anschließend doch noch mit 9:11, 9:11, 11:3, 11:6, 11:2 gewann. Bei der wenig später folgenden 1:3-Niederlage gegen Vicky Jöckel hatte Tobias Metz nur im ersten Satz eine Chance. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Die gewinnbringende Taktik fehlte dann Steffen Groß bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Julian Ortwein ab Ballwechsel 1. Lange umkämpft war dann das Spiel zwischen Benjamin Schön und Steffen Hildebrand, bevor sich der Gastspieler mit 10:12, 11:5, 8:11, 12:10, 7:11 durchsetzte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Jonas Benzler bekam es nun mit Marco Schmidt zu tun und man lieferte sich einen, im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Jonas Benzler am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Beim Sieg von Jonas Stiehler gegen Yannick Möller konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Den Sieg von Vicky Jöckel konnte Markus Schwebel im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Schwebel nun bei 12:9, während Jöckel bislang 12 Siege und 4 Niederlagen zu verzeichnen hat. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Tobias Metz und Thomas Faust beendet, das Tobias Metz letztendlich gewann. Das war nichts für schwache Nerven. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Metz nun bei 9:5, während Faust bislang 7 Siege und 9 Niederlagen zu verzeichnen hat. Steffen Groß gegen Steffen Hildebrand hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.01.2024 (23:07) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Sehr eindeutig war der Verlauf des vierten Satzes, in dem Groß mit 0:11 förmlich unterging. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte dann Benjamin Schön beim 2:3 gegen Julian Ortwein leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Ohne Mühe gewannen im Anschluss Schmidt / Jöckel ihre Doppel, da Benzler / Groß nicht antraten. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TV 1925 Angersbach war unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage geht es nun für die TTG Mücke am 03.02.2024 gegen den TTC Wißmar um Wiedergutmachung, während die Gäste am 28.01.2024 gegen den SV Buchonia 1912 Flieden II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
TTG Mücke
Doppel: Benzler / Groß 0:2, Schwebel / Metz 1:0, Stiehler / Schön 1:0
Einzel: J. Benzler 2:0, J. Stiehler 1:1, M. Schwebel 1:1, T. Metz 1:1, S. Groß 0:2, B. Schön 0:2
TV 1925 Angersbach
Doppel: Schmidt / Jöckel 1:1, Möller / Ortwein 1:0, Faust / Hildebrand 0:1
Einzel: M. Schmidt 1:1, Y. Möller 0:2, V. Jöckel 2:0, T. Faust 0:2, S. Hildebrand 2:0, J. Ortwein 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.01.2024 (23:07) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").